

Romeo X Romeo

RuffyXAce

Von CrazyChrissi

Kapitel 4: Romeos Ankunft

Daaaaadadaaaaadadadadadadadadaaaaaaaaaaaaaadadadadaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaa

Ja ich lebe noch xD

Ich hatte momentan so viel zu tun und danach hatte ich keine Lust mehr weiterzuschreiben. Aber jetzt geht es weiter und ich hoffe meine Fans lesen meine Geschichte noch weiter :D

Ich starrte auf, dass Display meines Handys und konnte meinen Mund nicht mehr schließen.

„Hallo Ace,

ich warte hier mit den anderen auf dich und du bist nicht da, Buggy meinte ich soll dich anrufen, aber es hörte sich an als ob er sauer wäre.

Naja, du sollst schnell, sonst verprügelt dich Shanks xD. Er hat total rum Geschrien und ich Zitiere „Wenn ich diesen Möchtegern-Cowboy erwische, schneide ich ihn in Rinderfilet und stopfe ihn dann ihn den Arsch einer alten Übergewichtigen Frau“ :D

Das war witzig, ich glaube er meine die Alte Schachtel von nebenan, die dir immer sag das die Regel im Haus ist, das nur Männer mit kurzen Haaren hier Wohnen dürfen.

Du kannst später kommen, aber ich will los also komm her

BG Ruffy

PS: Das BG heißt Bis Gleich, ich wollte das lieber erwähnen sonst kannst du ja nichts damit anfangen.“

Das konnte doch nicht wahr sein, ich suche diesen Stroh-Kopf die ganze Stadt ab und der ist zuhause und beschwert sich das ich weg bin.

Ich schlug meine Hände über den Kopf und lies meine ganze Wut mit einem schrei raus. Mir war es egal dass die Besucher des Parks mich anstarren und mich endgültig für verrückt erklärt hatten, aber dieses Gefühl das Ruffy nichts zugestoßen war, war doch etwas Befreiendes.

Ein leichtes lächeln überkam mein Gesicht, jedoch sollte ich mich beeilen, sonst würde Shanks mich wirklich umbringen. Der Gedanken, was Shanks alles mit mir anstellen können, lies ein schauern über mein Rücken gehen und ich lief zurück zu den andern

um endlich wegzufiegen.

Als ich zuhause ankam war keine Zeit mehr zu verlieren, ich packte mir Ruffy, der überglücklich schien, dass ich nun endlich da war und filze zum Taxifahrer, der schon genervt war, weil er auf uns warten musste. Zwar sah Shanks aus als ob er mir den Hals umdrehen wollte, aber pünktlich zum Flughafen zu kommen sah momentan viel wichtiger aus. Die hinfahrt war auch spektakel. Shanks hat den Fahrer etwas extra Geld zugesteckt um noch Pünktlich am Flughafen zu gelangen, dies es auch tat und uns ihn 10 Minuten dahin fuhr, obwohl eine normale fahrt um die 30 Minuten dauerte.

Wir rasten aus dem Taxi und saßen nun endlich im Flugzeug und nach dem Abflug bemerkte ich dass mein Magen den Flug nicht verträgt und meinen Vordermann Bekanntschaft mit meinen Abendessen machte. Der nicht sehr begeistern von meiner Aktion war und mich anschrie, normalerweise würde ich ihn eine reinhauen, aber leider war Shanks da und außerdem war mir so übel, da verschwand ich sofort ihn die Toilette und lies während des Fluges keine Menschenseele herein.

Nach einigen Turbulenzen kamen wir endlich an und ich konnte nicht anders und den Boden wo ich stand zu küssen, es war so ein schönes Gefühl endlich wieder sicheren Boden unter den Füßen zu haben.

Ich spürte eine Hand die mir auf der Schulter klopfte und mir etwas ins Ohr hauchte „Dir wird es hier sehr gefallen, also ich warne dich wenn du scheiße baust oder meckerst!“

Ich drehte meinen Kopf langsam zu dieser Person, aber ich hatte schon eine kleine Vermutung wer es war, Shanks. Der Griff an meiner Schulter wurde intensiver, wobei ich leise aufgluchzte musste und ich mich wieder auf den Beinen wieder fand.

„Ich kenne dich Ace P. Akume, wenn du so unbedingt etwas mit Ruffy anfangen willst, dann solltest du dich ran halten!“

Verdammt, wie hat er das bemerkt?? Ich habe doch versucht immer unbemerkt ihn anzuheimmeln... ok vielleicht habe ich ihn ihre Gegenwart Ruffy angestarrt und angefangen zu sabbern oder ihn umarmt und schweinische Gedanken gehabt, dabei habe ich auch gesabbert.

Man Sabber ich viel!!!

Meine Hand ging auf die Hand von Shanks und legte diese weg „Keine Angst, diese Gefühle sind nur meinerseits, ich würde nie mit ihm zusammen kommen. Er soll eine wunderschöne Frau heiraten, eine Familie gründen und ein Haus bauen. Das ist meine Vorstellung von seinem Leben!“

„Und was ist mit dir?“, seine Blicke durchbohren mich schon, aber das wurde mir zu viel.

„Wir sollten gehen, ich möchte das nicht hier besprechen. Die beiden sind schon

vorgegangen, wenn ich Lust habe erzähle ich dir meine Zukunft Pläne!“, mit einem gespielten lächeln ging ich weiter zu den anderen, aber er hat recht. Ich studiere zwar, aber ich weiß nicht ob ich nach dem Jura Anwalt werde oder weiter Kellnern soll. Ich weiß das hört sich blöd an, aber als Kellner fühle ich mich wohl und als Anwalt muss ich noch so viel lernen.

Aber was ich mir vorgenommen habe ist erstmals so weiterzuleben wie bisher, mit Buggy, Shanks und Ruffy....

Nachdem unsere diesmalige Taxifahrt nicht so holprig wie davor war, waren wir alle glücklich endlich an dem Hotel angekommen zu sein.

Ich habe es davor gar nicht bemerkt, aber es war sehr heiß, obwohl es abends war. Übrigens, wusste ich ja immer noch nicht wo wir eigentlich hier sind. Doch meine Frage wurde schlagartig beantwortet als ich ein Schild mit dem Namen Griechenland gelesen habe und da drunter ein Schild mit Willkommen in Rom.

„WAAS?????????????????????????
WIR SIND IN ROM????????????????????“

Total geschockt schaute ich vom Schild zu Shanks und wieder zurück „Du hast mir nicht gesagt das wir hier her fahren! Ich dachte wir fahren nach Ungarn oder nach Deutschland, aber nach Griechenland???“

Buggy und Shanks mussten lachen, weil mein Gesicht ihrer Meinung zu witzig aussahen „Wir wissen dass es ziemlich teuer hier ist, aber wir haben euch auch teilweise eingeladen. Es ist ja nicht so das ihr nichts bezahlt habt, aber den Rest bezahlen wir natürlich!“, lächelte mir Buggy zu und legte sein Koffer in das Wohnzimmer des Apartments.

Ja das stimmt wir waren angekommen. Es war ein großes Apartment mit 2. Schlafzimmern, 1. Badezimmer, eine großes Wohnzimmer und eine Küche, wo die Kühlschränke (momentan) noch voll waren, aber nicht lang. Natürlich hatte der sonst nicht so Stille Ruffy den Schatz gewittert und stürzte sich in den Kühlschrank hinein „ESSEN!!!!!!“ schrie er heraus, doch bevor er das rohe Fleisch anrühren konnte nahm ich ihn und schleifte ihn in unser Schlafzimmer „Komm du Spatzenhirn, wir sollten erst die Koffer auspacken und dann was essen, kappito?“

Ein leichtes nicken war seine Antwort und machte sich an sein Werk.

Aber warte.... Da war doch irgendetwas falsch... nur was?
„RUFFY DU HÖRST AUF MICH????????????????“

Der Strohhut schaute mich mit seinen großen schwarzen Augen an und nickte mich an „Du bist so seltsam drauf, darum habe ich mir vorgenommen im Urlaub auf dich zu hören!“

Mit langsamen Schritten bewegte ich mich in Richtung Tür und schaute hinaus „Em Shanks haben wir hier ein Notfallkoffer oder etwas, ich glaube mein Bruder ist Krank!“

„Nein bin ich nicht. Mann nur weil ich mal auf dich höre heißt das nicht das ich krank bin!“, er verschränkte seine Arme um zu zeigen das er beleidigt war „Außerdem wollte ich mal versuchen, ob ich auch Erwachsener wirken kann.“ Sein Gesicht verzog sich ihn eine Traurigen Miene, es tat weh das zu sehen. Er wurde sicherlich wegen seiner Kindlichkeit gehänselt, normalerweise lässt ihm das auch Kalt, aber ihn letzter Zeit nimmt er alles Persönlich und wir haben viel Streit.

Ich verschränkte stolz meine Arme und sprang auf dem Bett, um meine Macht zu signalisieren „Gut, wenn du so willst, kannst du meine Sachen auch auspacken und das Essen machen. Das tut nämlich ein guter Erwachsener“, sofort wurde ich von einen Kissen beworfen mit den Worten „Vergiss es“.

Ich: Puh *Finger glühen* Endlich fertig *seufz* Dann mache ich mich mal an das nächste Kapitel dran!! *weiter Tipp*

Ruffy: Ich glaube wir brauchen für sie ein Schild wo draufsteht „Bitte nicht stören, wildes Tier versucht zu schreiben“

Shanks und Buggy: *zustimmend nick*

Ace: Wenn sie dieses Mal nicht wider 3 Monate braucht um 1. Kapitel zu schreiben, wäre ich froh! ;C